

A N F R A G E von Hans-Peter Amrein (SVP, Küsnacht) und Rolf Robert Zimmermann (SVP, Erlenbach)

betreffend Manipulation von Schülern, Jugendlichen und Studenten

Exponenten aus dem Bildungssektor und der Bildungslobby (Vertreter von Lehrerorganisationen, Schulleiter, Rektoren von Mittelschulen und der Universität Zürich, Elternorganisationen, der VPOD und weitere-, dem linken politischen Spektrum zuneigende Organisationen) veranstalten im Januar 2016 einen sogenannten «Tag der Bildung». In einem vom Rektor der Universität (UZH), dem Rektor der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) und dem Rektor der Hochschule der Wirtschaft (HWZ), unter der Überschrift Hochschule, mitunterzeichneten «Zürcher Manifest» werden Forderungen «der Zürcher Bildungsinstitutionen» gestellt.

Im Zusammenhang mit dieser Aktion hat der Rektor der Kantonsschule Stadelhofen, Herr Thomas Tobler, seine Schülerschaft mittels E-Mail und daran angehängtem «Zürcher Manifest» zur aktiven Unterstützung aufgerufen. Unverfroren und direkt fordert er seine Schülerinnen und Schüler auf, eine Webseite zu konsultieren, auf welcher «sie unsere Anliegen auch mit ihrem Namen und/oder einer Spende unterstützen können». Die Bildschirmfläche der Webseite der Kantonsschule Stadelhofen (www.ksstadelhofen.ch) wurde neu gestaltet. Es findet sich darauf seit kurzem, praktisch flächendeckend, ein Titelhinweis zur politischen Veranstaltung «Tag der Bildung», welcher direkt mit der Webseite der Agitatoren verlinkt ist.

Aufgrund der Aufforderung ihres Rektors hat und wird sich wohl eine nicht geringe Anzahl der Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Stadelhofen (insbesondere die schulisch Schwächeren und die Streber) genötigt fühlen, einen Obolus zu leisten.

Nach ähnlich gelagerten Vorfällen in der Vergangenheit hat der verantwortliche Regierungsrat für Ordnung gesorgt und durchgegriffen (Beispiel: alt Regierungsrat Notter nach Vorfällen bei der Polizei und in der Pöschwies).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Sanktionen hat die Bildungsdirektion gegen den fehlbaren Rektor der Kantonsschule Stadelhofen ausgesprochen oder wird sie aussprechen?
2. Welche Sanktionen hat der Regierungsrat gegen die fehlbaren Rektoren von UZH, PHZH und HWZ ausgesprochen oder wird sie aussprechen?
3. Wie stellt die Bildungsdirektion sicher, dass das mittels Druck «gespendete Geld» wieder zurück an die genötigten «Spender» der Kantonsschule Stadelhofen gelangen kann?
4. Aufgrund welcher rechtlicher Grundlagen können und dürfen sich im Kanton Zürich staatliche Organisationen und Führungspersonen politisch engagieren?
5. Wie erklärt sich der Regierungsrat, dass es vor allem bei Begehren aus politisch linken Kreisen im Kanton Zürich immer wieder zu Verstössen gegen das staatliche Neutralitätsgebot kommt?

Hans-Peter Amrein
Rolf Robert Zimmermann